

24h QuAALity

Software-Lösung zur Qualitätssicherung der 24h-Betreuung

www.fh-campuswien.ac.at/24h_quality

GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

ANGEWANDTE PFLEGEWISSENSCHAFT

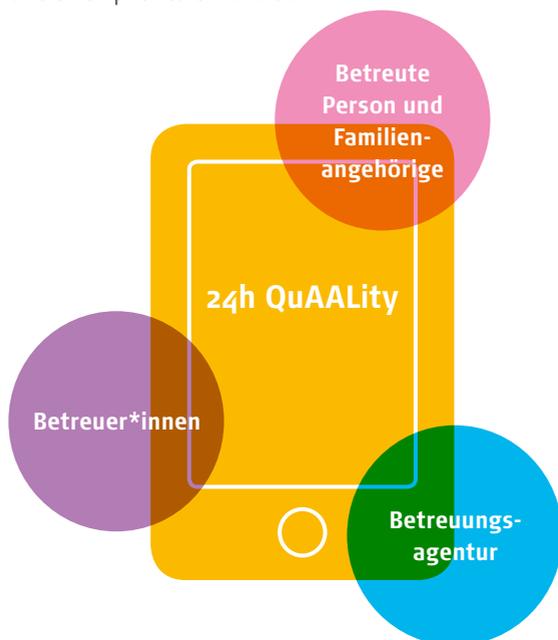
TECHNIK

ONLINE-SERVICES | TEACHING SUPPORT CENTER



Für Smartphone und Tablet

Möglichst lang daheim in der vertrauten Umgebung leben können – die 24h-Betreuung bedeutet für mehr als 30.000 Österreicher*innen, dass dieser Wunsch Wirklichkeit wird. Für die immer mehr werdenden Betroffenen und ihre Angehörigen ist die Betreuungsqualität eine Herzensangelegenheit. Diese steht im Fokus des Forschungsprojekts 24h QuAALity der FH Campus Wien. Gemeinsam mit Fachexpert*innen aus den Bereichen Gesundheits- und Krankenpflege, Betreuung sowie Entwicklung und Verwertung wird eine plattformübergreifende Client-Server-Softwarelösung für Tablets und Smartphones entwickelt.



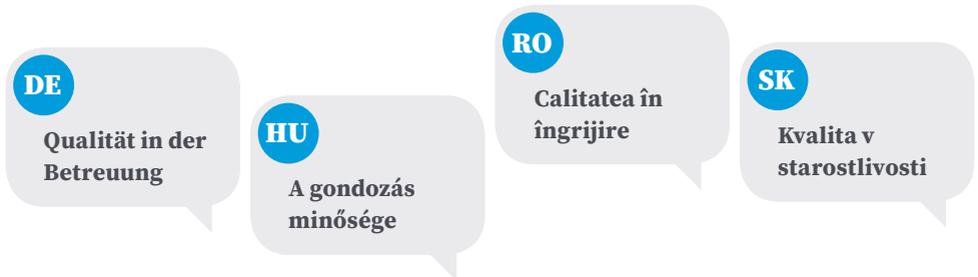
Für die beste Betreuung

Die unterschiedlichen Komponenten der 24h QuAALity-Software unterstützen Betreuer*innen und Angehörige von betreuten Personen, um noch professioneller zu agieren. Standardisierte Prozesse und eine nachvollziehbare Dokumentation sorgen für Transparenz und bringen Sicherheit für alle: betreute Personen und deren Familien, Vermittlungsagenturen sowie Betreuer*innen. Die Summe der Maßnahmen führt so zu einer Hebung der Betreuungsqualität. Das wiederum kommt den betreuten Personen durch gesteigerte Lebensqualität zugute.



Leicht verständliches Programm in mehreren Sprachen

Geringe deutsche Sprachkenntnisse, wenig fachliche Ausbildung und Pendeln im zwei- oder mehrwöchigen Rhythmus zwischen Österreich und dem Heimatland sind große Herausforderungen für die Betreuer*innen. Die 24h QuAALity-Software trägt der sprachlichen Vielfalt Rechnung und wird in Slowakisch, Rumänisch, Ungarisch und Deutsch verfügbar sein. Zudem helfen Links zu Wörterbüchern und Übersetzungstools dabei, Kommunikationsschwierigkeiten zu überwinden und Sprachbarrieren zu reduzieren.



Mit Schulungen, Dokumentation und Netzwerken Qualität heben

Fachliches Wissen und Anleiten zum richtigen Handeln im Notfall sowie ausreichende und eindeutige Dokumentation steigern die Betreuungsqualität bedeutend. Die 24h QuAALity-Software berücksichtigt zusätzlich die soziale Komponente während des Aufenthalts der Betreuer*innen in Österreich und unterstützt bei der sozialen Vernetzung der 24h-Betreuer*innen.

Tools der 24h QuAALity-Software

Schulung

Interaktive E-Learning-Lessons und Kurzvideos mit Informationen zu gängigen Krankheitsbildern und wiederkehrenden Betreuungssituationen

Notfallmanagement

Leitfaden für professionelle Reaktion im Notfall, inklusive Direktverbindung mit einem Notfalltelefon

Dokumentationssoftware

Standardisierte elektronische Dokumentation für einen umfassenden Überblick, für Transparenz und mehr Sicherheit

Optimale Vernetzung

Hilfe beim Aufbau von sozialen Netzwerken unter den Betreuer*innen, aber auch beim Netzwerken mit den Familienangehörigen der betreuten Personen

Studiendesign

Das Forschungsergebnis soll vor allem eines sein: bedarfsgerecht. Damit die 24h QuAALity-Software alle Bedürfnisse berücksichtigt, fließen die Ergebnisse einer systematischen Erhebung mit Personen mit Betreuungsbedarf, Angehörigen und Betreuer*innen in die Entwicklung der Softwarelösung ein. Die Testanwendung in der Praxis wird mit einer Längsschnittstudie begleitet. Die Evaluation umfasst mehr als 100 Testhaushalte der 24h-Betreuung auf Dauer von 12 Monaten und erfasst die Wirksamkeit mehrdimensional.

Die Expert*innen mehrerer Studiengänge aus den Departments Angewandte Pflegewissenschaft, Gesundheitswissenschaften und Technik der größten Fachhochschule Österreichs forschen drei Jahre lang gemeinsam mit namhaften Kooperationspartner*innen.

Starke Kooperationen – starke Fachexpertise

Exzellente Partner*innen aus allen relevanten Bereichen bringen durch ihre langjährige Praxiserfahrung wichtigen Input und unterstützen mit ihrem Know-how bei der Umsetzung. Das Konsortium im Bereich Betreuung und Pflege setzt sich zusammen aus: Caritas Rundum zu Hause betreut, Johanniter Österreich Ausbildung und Forschung gemeinnützige GmbH, ÖGKV Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband, IPB Institut für Personenbetreuung und AIS Home Care Management Alexander Winter e.U.

NOUS Wissensmanagement GmbH erstellt als Softwareentwickler die entsprechenden Programmierungen und SMART ASSETS DEVELOPMENT GMBH als Anbieter von Smart-Home-Lösungen entwirft die Verwertungsstrategie.



Kontakt Projektleitung

FH-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elisabeth Haslinger-Baumann
T: +43 1 606 68 77-4015
elisabeth.haslinger-baumann@fh-campuswien.ac.at

DI Mag. Franz Werner
T: +43 1 606 68 77-4381
franz.werner@fh-campuswien.ac.at

FH Campus Wien

Mit über 6.500 Studierenden ist die FH Campus Wien die größte Fachhochschule Österreichs. In den Departments Angewandte Pflegewissenschaft, Applied Life Sciences, Bauen und Gestalten, Gesundheitswissenschaften, Soziales, Technik sowie Verwaltung, Wirtschaft, Sicherheit, Politik steht ein Angebot von mehr als 60 Studien- und Lehrgängen in berufsbegleitender und Vollzeitform zur Auswahl. Die Studierenden profitieren in ihrer Aus- und Weiterbildung von modernster Infrastruktur und Laborräumen an vier FH-Standorten und sieben Kooperationsstandorten.

Die FH Campus Wien ist mit Studierenden, Absolvent*innen, Lehrenden und Mitarbeiter*innen der Fachhochschule ebenso vernetzt wie mit Unternehmen, Organisationen und öffentlichen Einrichtungen. Aktivitäten und Angebote finden Sie auf www.campusnetzwerk.ac.at.

FH Campus Wien
Favoritenstraße 226, 1100 Wien
 Altes Landgut
T: +43 1 606 68 77-6000, office@fh-campuswien.ac.at
www.fh-campuswien.ac.at

Impressum

Medieninhaber: FH Campus Wien, Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens, Favoritenstraße 226, 1100 Wien > Druck: Gerin > Fotocredits: FH Campus Wien/Schedl > vorbehaltlich allfälliger Änderungen, Satz- und Druckfehler > © FH Campus Wien, April 2019.